

1. Klasse oder wie bringe ich 28 Schüler zur Ruhe?

Beitrag von „Nananele“ vom 9. Oktober 2009 09:39

Entschuldigt bitte die Ironie, aber da hat wohl jemand einen Reformpädagogen gefrühstückt... Und allein die Formulierung (hier und da mal ein "Erzählpräsens"), lässt das Ganze doch sehr abgehoben klingen.

Ich würde mal meinen so unterrichten 90 Prozent der Kollegen an der GS, nur heben sie das nicht so hoch und machen nicht so ein sprachliches Bimborium darum. Klar, was du sagst ist richtig, jedoch nichts besonderes.

Und auch du wirst sicher mal Konsequenz brauchen. Was machts du denn, wenn dein Zaid dem anderen mal richtig eins auf die Nase gibt? Oder das Kind mal wirklich auf nichts Lust hat? Und dir sagt du könntest es mal? (Gibts auch in der GS)

Ich finde auch das Prinzip NUR nach Lust und Laune der Kinder zu arbeiten fragwürdig. Im Leben geht es nicht immer nur um Lust und Laune und Schule sollte kein Schonraum sein, sondern eben auf das Berufs- und weitere Leben vorbereiten.